

Presseinformation

26. November 2008

Vorweihnachtliches zum 1. Adventwochenende

Zahlreiche Veranstaltungen in ganz Niederösterreich

Im Ostarrichisaal des NÖ Landhauses (Haus 1a) in St. Pölten findet morgen, Donnerstag, 27. November, von 10 bis 16 Uhr ein vom Dachverband der NÖ Selbsthilfegruppen veranstalteter Adventmarkt statt, dessen Erlös ausschließlich der Unterstützung der ausstellenden niederösterreichischen Selbsthilfegruppen und Behinderten-Werkstätten dient. Nähere Informationen beim Dachverband der NÖ Selbsthilfegruppen unter 02742/226 44.

In Wiener Neustadt startet der „Zauber im Advent“ am Freitag, 28. November, um 17 Uhr mit der Eröffnung des Christkindlmarkts am Hauptplatz, im Anschluss laden die Innenstadt-Geschäfte im Rahmen einer „Langen Nacht der Geschenke“ zum abendlichen Shopping bis 20 Uhr. Absolutes Novum in Wiener Neustadt ist ein „Lichterhimmel“ über dem Hauptplatz mit 27.000 Lichtpunkten auf einer Fläche von 2.500 Quadratmetern. Bereits Tradition haben hingegen der Eislaufplatz inmitten des Christkindlmarktes und ein begehrtes Riesen-Geschenkspaket, in dessen Innerem weihnachtliche Zeichentrickfilme gezeigt werden. Zur Abrundung des Programms gibt es zahlreiche Bühnenauftritte von Bläsergruppen und Schulchören bis zu „Irish Christmas“, englisch-amerikanischen „Xmas Carols“ u. a. Nähere Informationen und das detaillierte Programm beim Stadtinformationsbüro unter 02622/373-311 und <http://www.neuinderstadt.at/>.

In Melk wird das Adventdorf ebenfalls am Freitag, 28. November, eröffnet: Um 17 Uhr ist erstmals der Riesen-Adventkalender in der Alten Post zu sehen, danach geht es in einem Lichterzug zum Rathausplatz, wo um 18 Uhr das Adventdorf seine Tore öffnet. Das an allen vier Adventsamstagen geöffnete Adventdorf bietet jeweils ab 9 Uhr eigene Kinderprogramme, Kunsthandwerk, stimmungsvolle Musik und Kulinarisches. Nähere Informationen und das detaillierte Programm beim Presseservice der Stadt Melk unter 0676/84 47 15-100, e-Mail presse@stadt-melk.at und <http://www.stadt-melk.at/>.

Auch in Purkersdorf wird der Adventmarkt vor der Stadtpfarrkirche am Freitag, 28. November, um 18 Uhr eröffnet; bereits um 17 Uhr öffnet zum ersten Mal der Eislaufplatz seine Tore. Bis 21. Dezember bieten über 40 Markthütten jeweils Mittwoch und Donnerstag von 17 bis 20 Uhr, Freitag von 14 bis 20 Uhr sowie

Presseinformation

Samstag, Sonn- und Feiertag von 11 bis 20 Uhr ihre vorweihnachtlichen Produkte an. Besondere Höhepunkte sind ein Sonderpostamt mit der „1. Purkersdorfer Adventmarke“ (28. bis 30. November), das Ballett „Der Nussknacker“ (5. Dezember), das Kindermusical „Lilly.SOS.Robostan“ (12. Dezember), das Mitmach- und Figurentheater „Das Weihnachtsschaf“ (14. Dezember) u. a. Nähere Informationen und das detaillierte Programm bei der Stadtgemeinde Purkersdorf unter 02231/636 01-82, Ursula Burg, e-mail u.burg@purkersdorf.at und <http://www.purkersdorf.at/>.

In der Region Langenlois gibt es an diesem Wochenende u. a. den „Zöbinger Adventzauber“ in der Galerie Alter Hof (Freitag von 16 bis 20 Uhr, Samstag von 10 bis 20 Uhr, Sonntag von 10 bis 18 Uhr) sowie den Adventmarkt der Pfadfinder im Pfadfinderheim Langenlois (Samstag ab 14 Uhr, Sonntag ab 13 Uhr). Nähere Informationen und das detaillierte Programm bei der Stadtgemeinde Langenlois unter 02734/2101-27, e-mail stadtgemeinde@langenlois.gv.at und <http://www.langenlois.gv.at/>.

Der „Neulengbacher Advent 2008“ wird am Freitag, 28. November, um 20 Uhr gemeinsam mit der Ausstellung „Heimische Kunst im Advent“ im Lengenbacher Saal und im Stadtkeller eröffnet. Auf dem Programm stehen u. a. eine Aufführung der Volksschule Neulengbach, eine Veranstaltung der Jagdgilde Neulengbach, ein „Integrativer Advent“ und Kutschenfahrten, zudem ist heuer beim „Burgenländischen Advent“ ein Nachbarbundesland zu Gast. Nähere Informationen und das detaillierte Programm bei der Stadtgemeinde Neulengbach unter 02772/521 05, e-mail buergerservice@neulengbach.com und <http://www.neulengbach.gv.at/>.

Der Adventmarkt der Kartause Gaming öffnet am Samstag, 29. November, um 15 Uhr seine Pforten. Bis 8. Dezember bieten mehr als 80 Aussteller im Prälatenhof jeweils Montag bis Freitag von 13 bis 18 Uhr sowie Samstag, Sonn- und Feiertag von 10 bis 18 Uhr Kunsthandwerk, Weihnachtsleckereien etc. An beiden Samstagen warten jeweils ab 17 Uhr Auftritte der Perchtengruppe Ötscherteufel, Jagdhorn- und Alphornbläser sowie ein Kinderprogramm mit Basteln und Töpfeln; dazu kommt ein Konzert mit dem Chor Inwendig woarm am 7. Dezember ab 18 Uhr. Nähere Informationen und das detaillierte Programm unter 07485/984 66 und <http://www.kartause-gaming.at/>.

Im FeRRUM, der „Welt des Eisens“ in Ybbsitz, werden an allen Adventsamstagen vorweihnachtliche Aktivitäten geboten: Der 29. November steht ab 14 Uhr im Zeichen des Herstellens von Christbaumschmuck und Verkostens von

Presseinformation

Teespezialitäten, der 6. Dezember hält ab 15 Uhr bäuerliche Schmankerln und Süßes aus der Krampusküche bereit, am 13. Dezember gibt es ab 9 Uhr Lebkuchen sowie Met aus dem Naturpark Eisenwurzen zu verkosten und am 20./21. Dezember wird im Rahmen der „Schmiedeweihnacht“ exklusives Kunsthandwerk präsentiert. Nähere Informationen und das detaillierte Programm beim FeRRUM unter 07443/853 00 und <http://www.ferrum-ybbsitz.at/>.

Inspiziert vom römischen Fest der Saturnalien, findet am Samstag, 29., und Sonntag, 30. November, jeweils von 13 bis 18 Uhr im Garten des Archäologischen Museums Carnuntum in Bad Deutsch-Altenburg ein römischer Weihnachtsmarkt statt. Nach römischem Vorbild gekleidete Handwerker und Händler bieten dabei Töpferwaren, Edelsteine, römische Spiele u. a. an. Neben einem eigenen Kinderprogramm warten auch weihnachtliche Führungen durch das Museum, Gospelsongs, Auftritte der Carnuntum Jagdhornbläser und Auszüge aus den Selbstbetrachtungen des Marc Aurel auf Besucher. Nähere Informationen und das detaillierte Programm beim Archäologischen Park Carnuntum unter 02163/3377-799 und <http://www.carnuntum.co.at/>.

Am ersten Adventwochenende findet auch in und vor der Kulturfabrik Hainburg jeweils von 9.30 bis 20 Uhr ein Adventprogramm statt: Im Veranstaltungssaal der Kulturfabrik gibt es ein eigenes Kinderprogramm, das „Art Carnuntum Weihnachtsfilm-Festival“ bietet Unterhaltung für Kinder und Erwachsene, die Volksschule Hainburg zeigt ein Krippenspiel und die Musikschule Hainburg trägt „Melodien zur Weihnacht“ vor, eine besinnliche Adventlesung rundet das Programm ab. Am Kulturplatz präsentieren zahlreiche Aussteller neben Speis und Trank auch originelle Weihnachtsgeschenke. Am Sonntagabend setzt der traditionelle Perchtenlauf den Abschluss des Adventmarktes. Nähere Informationen und das detaillierte Programm beim Archäologischen Park Carnuntum unter 02163/3377-0 und <http://www.kulturfabrik-hainburg.at/>.

Ebenfalls nur am ersten Adventwochenende geöffnet haben der „Mittelalterliche Advent“ in Dürnkrut, der „Advent im Schlosspark“ von Maissau, der Pulkauer und Großweikersdorfer Christkindlmarkt, die Adventmärkte im Kellerviertel von Prottes und in der Kellergasse „Loamgrui“ in Unterstinkenbrunn, der „AdEvent“ in der Kellergasse Gstetten in Poysdorf sowie Adventmärkte in Pressbaum, Rabenstein, Zeillern, Pernitz, Grünbach, Rossatz-Arnsdorf, Traismauer und im Naturpark Seebenstein.

Auch der Scheibbser Christkindlmarkt beim Gasthof Saffenwirt kann nur dieses Wochenende besucht werden, ebenso „Weihnachten anderswo“ im Nationalpark

Presseinformation

Thayatal in Hardegg, wo heuer Russland im Zentrum steht, der Adventmarkt in Jaidhof und die traditionellen „Adventtage“ der Stadt Weitra, wobei hier die Sonderausstellung im Museum Alte Textilfabrik bis zum vierten Adventwochenende offen steht.

In einigen Orten finden vorweihnachtliche Veranstaltungen dieses Wochenende aber auch an nur einem Tag statt: So beispielsweise am 29. November der „8. Biedermeieradvent“ in Piesting und der Adventmarkt in Spitz an der Donau, am 30. November Adventmärkte in Maria Anzbach, Höflein und Obersiebenbrunn.

Ebenso nur dieses Wochenende, jedoch bereits ab Freitag, 28. November, finden Adventveranstaltungen auf den Schlössern Ottenschlag und Atzenbrugg, im Stift Herzogenburg sowie in Alt Lengbach und Mauerbach statt. In Stockerau und St. Pölten starten die Weihnachtsmärkte ebenso diesen Freitag, haben aber durchgehend an allen Adventwochenenden geöffnet.

Ebenso über einen längeren Zeitraum geöffnet haben z. B. die am 29. November startenden Adventmärkte im Stift Klosterneuburg, im Wasserschloss Kottingbrunn, in Kirchberg am Wechsel, Reichenau an der Rax, Wiesmath und Furth bei Göttweig. Auch der „Märchenhafte Advent“ in Bad Vöslau, wo am Samstag zudem ein Perchtenlauf abgehalten wird, kann an allen vier Adventwochenenden besucht werden. Ebenso jedes Wochenende - und überdies am 8. Dezember - kann eine Sonderfahrt mit der Mariazellerbahn „Panoramic 760“ von der Landeshauptstadt zum „Mariazeller Advent“ unternommen werden; Abfahrt ist jeweils um 9.45 Uhr am St. Pöltner Hauptbahnhof.

Nähere Informationen: NÖ Werbung, Karin Weihs, Telefon 02742/9000-19844, e-mail karin.weihs@noe.co.at, <http://www.niederoesterreich.at/>.